

21. Juli bis 29. Juli 2025

**Bristol: die Partnerstadt Hannovers
und seine Umgebung (Bath, Glastonbury, Wells)**

Die große Exkursion des Historischen Vereins für Niedersachsen geht im kommenden Jahr nach Bristol im Südwesten Englands, in Hannovers erste Partnerstadt nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs (1947).

Die Stadt ist in der Größe vergleichbar mit Hannover und hat viel zu bieten. Trotz starker Kriegszerstörungen durch die Deutsche Luftwaffe 1940/41 („Bristol Blitz“) im Stadtzentrum verfügt Bristol weiterhin über zahlreiche erhaltene, eindrucksvolle Baudenkmäler. Hierzu zählen imposante Kirchen, insbesondere die Kirche der früheren Augustinerabtei (seit 1542 Kathedrale) und die gotische Kaufmannskirche St Mary Redcliffe sowie die romanische Klosterkirche St James's, Reste der einstigen Stadtmauer mit der mittelalterlichen Kirche St John's sowie Ruinen einer früheren königlichen Burg, die besonders im 12. Jahrhundert („The Anarchy“) von überregionaler Bedeutung war.

Spektakulär über die 75 Meter tiefe Schlucht des Flusses Avon führt seit 1864 die durch den Ingenieur Isambard Kingdom Brunel entworfene Suspension Bridge (Hängebrücke) zwischen den Stadtteilen Clifton und Leigh Woods. Bristol zeichnet sich durch abwechslungsreiche Stadtviertel mit einer Wohnbebauung vom 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart aus. An vielen Stellen begegnet man auch Street Art, deren bekanntester Vertreter Banksy ist.

Nicht zuletzt der Hafen trug lange Zeit zum Wohlstand Bristols bei, sei es durch den regionalen Handel insbesondere mit Irland und Frankreich im Mittelalter oder als wichtiger Umschlagplatz im kolonialen Handel zwischen Europa, Afrika und Amerika im 17. und 18. Jahrhundert.

Auf dem Programm der Reise stehen ebenso einige der zahlreichen Museen Bristols: das stadtgeschichtliche Museum mit seiner Kunstgalerie, das Hafenumuseum MShed, das Flugzeugmuseum (Aerospace Bristol) im Vorort Filton mit der letzten gebauten Concorde und das Museumsschiff „Great Britain“, das erste stählerne propellerbetriebene Passagierschiff der Welt von 1845. Ebenfalls vorgesehen sind Treffen mit lokalen Vertreterinnen und Vertretern des Bristol-Hannover Council (Partnerschaftsverein) und der Bristol Branch der Historical Society.



Ein Bus-Ausflug wird uns in das benachbarte Bath mit seiner eleganten klassizistischen Innenstadt um die Bauensembles Circus und Royal Crescent aus dem 18. Jahrhundert führen. Schon seit der Antike war Bath als Kurort bekannt, wovon heute noch die Römischen Bäder zeugen, die wir uns genauso wie die spätgotische Abteikirche ansehen werden. Ein zweiter Ausflug bringt uns nach Wells mit seiner sehenswerten kleinen Innenstadt samt Kathedrale und Bischofspalast sowie nach Glastonbury, dem sagenumwobenen Avalon, mit der Ruine der Abtei, in der sich mutmaßlich das Grab von König Artus befindet, und dem Hügel Glastonbury Tor.

Programm (Änderungen vorbehalten)

Tag 1: Busreise von Hannover (Abfahrt ca. 13:00 Uhr) über Osnabrück (Zustieg hier bei Bedarf möglich, ca. 15:00 Uhr) nach Hoek van Holland, Fährüberfahrt über Nacht nach Harwich (Essex)

Tag 2: Ankunft in Harwich (morgens) und Weiterfahrt mit dem Bus nach Bristol, nachmittags Stadtrundgang in der Old City rund um den zentralen Queen Square und den nördlichen Hafenbereich

Tag 3: vormittags Vortrag durch den Bristoler Stadthistoriker Rob Pritchard „Bristol Blitz“ (Bristol im Zweiten Weltkrieg), nachmittags Stadtrundgang durch das mittelalterliche Bristol (inklusive Kirchenbesichtigungen) mit Rob Pritchard, abends Gespräch mit der Vorsitzenden des Bristol-Hannover Council, Ann Kennard

Tag 4: Ausflug nach Bath, Besichtigung der Römischen Bäder und der Abteikirche im Rahmen eines Stadtrundgangs

Tag 5: Stadtrundgang „Bristol maritim“ am südlichen Hafenufer mit Besichtigung des Hafenumuseums MShed und des Schifffahrtsmuseums Great Britain

Tag 6: Ausflug nach Wells (Besichtigung von Kathedrale und Bischofspalast) und Glastonbury (Besichtigung der Ruinen der Abtei und/oder des Glastonbury Tor) mit Stadtrundgängen

Tag 7: vormittags Ausflug nach Filton (Besichtigung von Aerospace Bristol), nachmittags Besichtigung der Kathedrale und des Bristol Museums, anschließend Spaziergang im Brandon Hill Park

Tag 8: vormittags Fahrt zur Clifton Suspension Bridge (inkl. Besucherzentrum), nachmittags Rückreise mit dem Bus nach Harwich, Fährüberfahrt über Nacht nach Hoek van Holland

Tag 9: Ankunft in Hoek van Holland (morgens) und Rückfahrt mit dem Bus nach Osnabrück (Bedarfshalt) und Hannover (Ankunft ca. 16:00 Uhr)

Informationen:

I. Übernachtungen

1. auf der Fähre (Stena Line) bei Hin- und Rückfahrt in Schlafkabinen
2. im Hotel „Delta by Marriott Bristol City Centre“, 2 Lower Castle Street, Old Market, Bristol (am Castle Park in der Nähe des Einkaufszentrums The Galleries)

II. Leistungen

Busfahrt im Reisebus und Fährüberfahrt
Unterbringung im 1/2 Doppelzimmer mit Dusche/WC bzw. Schlafkabine
2 x Übernachtung auf der Fähre in 2-Bett-Innenkabinen mit Etagenbetten inkl. Frühstück
6 x Übernachtung mit Halbpension im Hotel Delta in Bristol
Unterbringung des Busfahrers
Eintrittsgelder
Quietvox Audio-Guide-System
Insolvenzversicherung
MwSt.

III. Kosten

Reisepreis:

pro Person bei mindestens 30 zahlenden Teilnehmern: **ca. 1.500,00 €**

Zuschläge:

im Hotel: Einzelzimmerzuschlag pro Person **350,00 €**
auf der Fähre: Zuschlag für 2-Bett-Außenkabine pro Person **25,00 €**
Zuschlag für 1-Bett-Außenkabine pro Person **40,00 €**
Zuschlag für 2-Bett-Außenkabine nur mit unteren Betten pro Person **50,00 €**

Bis drei Monate vor Reisebeginn (28.04.2025) wird eine Anzahlung in Höhe von **350 €** pro Person fällig. Die komplette Zahlung sollte bis vier Wochen vor Reiseantritt bei Mundstock Reisen eingegangen sein.

IV. Programm und Reiseleitung, Anmeldung

Dr. Carola Schelle-Wolff, Dr. Christian Helbich und Dr. Sabine Graf (jeweils HVN)

Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 28. Februar 2025 erforderlich:

Geschäftsstelle des Historischen Vereins für Niedersachsen, Am Archiv 1 (Landesarchiv), 30169 Hannover

Tel.: 0511-120-6608, -6601, -6610

E-Mail: hist.verein@nla.niedersachsen.de

<https://www.historischer-verein-niedersachsen.de/>

Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen

V. Weitere Informationen

Wichtige Hinweise:

Für die Einreise nach Großbritannien ist seit 2021 ein gültiger Reisepass zwingend erforderlich. Ab April 2025 müssen Staatsangehörige von EU-Ländern zudem eine kostenpflichtige (£10) elektronische Einreisegenehmigung (Electronic travel authorisation/ ETA) beantragen. Dies ist online voraussichtlich ab dem 5. März 2025 möglich. Weitere Informationen finden Sie u.a. hier: <https://www.visitbritain.com/de/reiseplanung/informationen-zu-visa-reisepaessen-und-eta> u. <https://www.gov.uk/guidance/apply-for-an-electronic-travel-authorisation-eta>

Reiseveranstalter:

Mundstock Reisen GmbH, Kurze Wanne 1, 38159 Vechelde

Stornierungsbedingungen:

ab dem 11.03.2025:	10 % des Reisepreises
ab dem 01.05.2025:	65 % des Reisepreises
ab dem 01.06.2025:	80 % des Reisepreises
ab dem 01.07.2025:	95 % des Reisepreises
ab dem 15.07.2025:	100 % des Reisepreises

Es wird der Abschluss eines Rundum-Sorglos-Versicherungsschutzes inkl. Reiserücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Auslandsreisekranken- und Reisegepäckversicherung empfohlen!

MUNDSTOCK REISEN
... leidenschaftlich auf Tour.

Mundstock Reisen GmbH
Kurze Wanne 1
38159 Vechelde

Exklusive Busreise

für den Historischen Verein für Niedersachsen



Impressionen aus Bristol, Bath, Wells und Glastonbury
Fotos: Carola Schelle-Wolff und Christian Helbich